

# Presseinformation

## Konstanzer Puppenbühne

Die Konstanzer Puppenbühne besteht seit 1998. Inhaberin ist Irmí Wette, staatlich anerkannte Erzieherin und Umweltpädagogin.

Zum Angebot der Konstanzer Puppenbühne gehören klassische Figurentheaterstücke, kindgerechte pädagogische Stücke sowie Schminke- und Bastelaktionen. Auf Anfrage gestaltet Irmí Wette für Firmen, Schulen, Kindergärten, Kommunen und soziale Einrichtungen ein individualisiertes Veranstaltungsprogramm.

Seit 2003 engagiert sich Irmí Wette mit ihrem Projekt **Pfoten weg!** für die Prävention sexualisierter Gewalt an Kindern. Pfoten weg! macht Kinder stark sich zu wehren und Nein zu sagen, sich Erwachsenen anzuvertrauen und über ihre Gefühle zu sprechen. Das Projekt entstand 2003 mit dem Figurentheaterstück Pfoten weg!, seit 2010 gibt es den gleichnamigen Film auf DVD. Der Film wird bei Aktionstagen in den verschiedenen Landkreisen gezeigt und durch ein Rahmenprogramm für Kinder und Erwachsene ergänzt. Wette arbeitet hier eng mit der Polizei und den örtlichen Hilfsorganisationen der jeweiligen Landkreise zusammen.

Das Projekt Pfoten weg! wurde mehrfach für den Deutschen Engagementpreis nominiert. Schirmherr des Projekts war bis 2012 Siegfried Kauder; seit 2013 hat Peter Friedrich, Minister für Bundesrat, Europa und internationale Angelegenheiten, die Schirmherrschaft übernommen.

2013 feierte das neue natur- und umweltpädagogische Figurentheaterstück **Staubbaum** seine Premiere. Staubbaum sensibilisiert Kinder von vier bis neun Jahren für die Themen Natur- und Umweltschutz und Nachhaltigkeit. Das Stück wird in interaktiver Spielweise aufgeführt, die Zuschauerkinder werden über die Protagonisten – verschiedene Waldtiere – zum Mitmachen angeregt.

Die Schirmherrschaft für das Projekt Staubbaum haben Sandra Gräfin Bernadotte von der Insel Mainau und Konstanz' Bürgermeister Uli Burchardt übernommen.

### Kontakt:

Konstanzer Puppenbühne  
Irmí Wette  
Obstgarten 10  
78465 Konstanz

07533 949586  
info@irmi-wette.de